

# Charakter verloren

Die UN-Organisation für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation (UNESCO) hat der englischen Hafenstadt Liverpool die Auszeichnung als Weltkulturerbe entzogen. Das zuständige Komitee traf die Entscheidung am Mittwoch auf seiner laufenden 44. Sitzung im chinesischen Fuzhou. Es ist erst das dritte Mal in der Geschichte der Welterbekonvention von 1972, dass einer Kultur- oder Naturstätte der angesehene Titel entzogen wird. Wegen des »Liverpool Waters« genannten Stadtentwicklungsvorhabens, des Baus von Hochhäusern und Infrastrukturprojekten sowie wegen schlechten Managements war der Status schon bedroht. Auch gab es Kritik an einem geplanten Fußballstadion. Seit 2012 steht Liverpool als maritime Handelsstadt bereits auf der Liste gefährdeter Stätten. In einem UNESCO-Dokument hieß es, sie habe längst ihren Charakter verloren, der zur Einstufung als Welterbe geführt habe. Zuletzt war 2009 das Dresdner Elbtal wegen der Errichtung der Waldschlößchenbrücke von der Welterbeliste genommen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406837.kulturerbe-charakter-verloren.html>